

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 30 (1904)  
**Heft:** 49  
  
**Anhang:** Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 49 vom 3. Dezember 1904  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 49 vom 3. Dezember 1904.

## Altes Lied und neue Weise.

Bei einem Wirt, nicht wundermilch, da war ich jüngst zu Gast;  
Er wurde gleich fuchsteufelswild, wenn er mit jemand jaßt.  
Mit Häufchen auf den Tisch er schlug, daß Glas und Teller tanzte,  
Und Knecht' und Mägde Beulen trug, weil alle er anranzte.  
Mit wenig Bier und vielem Schaum hat er auch schlecht genähret.  
Die Käspportionen sah man kaum, die man allda verzehret.  
Den Fliegen gönnt er süße Ruh auf Tellern und auf Platten.  
Den Hund' und Kagen sah er zu, wenn sie gekostet sich hatten.  
Und fragt man nach der Schuldigkeit, nimmt er die Doppelkreide.  
Verflucht sei drum für alle Zeit der Wirt zur dürren Weide.

## Höhenmoor.

Dem Gletscher nah und Schneegebieten trifft plötzlich du ein fumpfig Moor.  
Wer kann das Rätsel klüglich deuten, mit seiner Kunde tret' er vor!  
Wenn Wässerlein sich droben sammeln und Felsen ihren Weg verrammeln,  
So kann auch auf den höchsten Höh'n des Lebens Rad nicht froh sich dreh'n.  
Da muß statt blühenden Gefilden ein traurig düster Sumpf sich bilden,  
Den jede Alpenrose flieht, wo freischend nur die Straße zieht.  
So kann's geschehn bei Künstlerseelen, wenn sie den wahren Weg verfehlen,  
Verjumpten auf den höchsten Höh'n, wenn sie das Leben nicht verstehen.

Es gibt so massenhaft Propheten, die ihre Weisheit austrumpfen.  
Am besten läßt sich prophazien, daß alle auf dem Solameq feien.

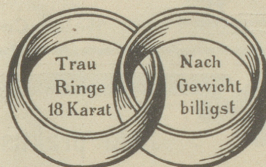
**Kirsch-  
Felchlin**



**Spezialität:  
Kirsch**

(Schwyz)  
Goldene Medaillen: Genf 1896 — St. Petersburg 1894.  
Medaille Paris 1900.

206



Grosse Auswahl in  
**Gold- und Silber-Waren**  
kontrolliert mit Garantie.  
Vergoldungen, Versilberungen  
Optische-Artikel, Gravierarbeiten  
**Aug. Kränzle, Zürich**  
Juwelier 165  
66 Badenerstrasse 66

## Aufmerksamkeit verdient die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben.  
Haupttreffer von Fr. 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successiv ausgeteilt.  
Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.  
Die nächsten Ziehungen finden statt: 15. und 31. Dezember.  
Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.  
**Bank für Prämienobligationen, Bern.**

**MUSIKALIEN und  
-Instrumente**

Billigstes  
VERSANDHAUS  
Bahnhofstr. 108

**Phil. Fries  
Zürich**

## Basler Zeitung

Erscheint 7 mal wöchentlich.

Schweizerische Zeitung ersten Ranges.

Leitende Redakteure: Dr. Otto Zoller, Dr. Reinhold Günther, E. Schäppi.

Ferner besondere Redaktoren für Schweiz, Lokales und Handel.  
Korrespondenten in den Kantonen und in den Hauptstädten des Auslandes.  
Ausgedehnter Depeschendienst. Telegraphische Parlamentsberichte. Zuverlässige Informationen über Handel, Industrie und finanzielle Angelegenheiten. Verlosungsliste. Literarische Montagsnummer.

Illustriertes Sonntagsblatt. Reiches Feuilleton.

Wirksamstes Insertionsblatt.

Abonnementspreis für die Schweiz: für 12 Monate Fr. 16.—  
für 6 Monate Fr. 8.—, für 3 Monate Fr. 4.—; für das Ausland: Fr. 12.—  
jährlich mit einisprechendem Porto-Zuschlag.

Bestellungen bei jeder Poststelle.

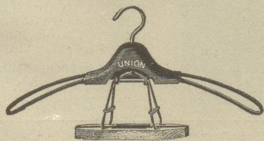
Insertionspreis: 20 Cts. pro Zeitzeile für die Schweiz,  
25 " " " " das Ausland.

Expedition der „Basler Zeitung“.

Neu eintretende Abonnenten erhalten das Blatt bis Ende  
Dezember gratis. 273



Zur Schonung ganzer Kleidungen  
beim Aufbewahren empfehle ich den  
Herren und Damen den 169



Kleiderbügel „Union“  
aus fein pol. Holz, breit, vernickeltem  
Bügel und verstellbarer Klammer für  
die Hose etc. Gegen Einsendung von  
Fr. 2.20 in Marken franco erhältlich von  
**G. Meyer, Burgdorf.**

## Vertrauen Sie Niemandem,

bevor Sie seinen Charakter, sowie seine  
persönlichen und finanziellen Verhältnisse kennen. Für wenig Geld gibt  
Ihnen das Informations-Bureau A.  
Wimpf, Rennweg 38 in Zürich, absolut  
zuverlässig und gewissenhaft jeden  
wünschbaren Aufschluss. 200

## Molt's Ideal

D. R. P. 137397 & P. 25513

ist der einzig praktische Aufbewahrungsschrank für geschäftliche und amtliche Formulare aller Art und sollte daher in keinem Bureau fehlen.  
Zu beziehen durch jedes  
bess. Schreibwaren- oder  
Bureau-Einrichtungs-Geschäft oder direkt durch



**Ernst Molt, Zürich**

50 Sonneggstrasse 50

Prospekte gratis.

## Baumeister und Private!

**M. Paucker, Zürich I**

4 Kaminfelegasse 4  
Zugang Oetenbach- und Fortunagasse  
empfiehlt sich bestens zur Ausführung  
verschiedener

**Maler-Arbeiten sowie  
Firmen u. Dekorationen**  
auf Glas, Blech und Holz etc.  
Prompt und billig.

## E. Helbling-Wirth Zürich I

18 Strehlgasse 18

Spezialität: 176

## Herren-Hemden nach Mass

garantiert guter Sitz, exakte Arbeit

Ferner halte empfohlen:

Grosse Auswahl in fertigen  
Herrenhemden, weiss u. farbig,  
Hemden-Kragen, Manschetten,  
Normalwäsche, Touristenhemden,  
Neuheiten in Krawatten.

Pariser

## Gummi-Artikel la. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme  
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.  
per Dutzend 248

Aug. de Kernen Zürich I

**Zithern** v. d. weltbekannten Firma  
Georg Tiefenbrunner  
in Mittenwald.

Prima Zithersaiten, Utensilien u. Musikalien in grosser Auswahl.  
Original-kreuzsaitige Perfecta Zithern

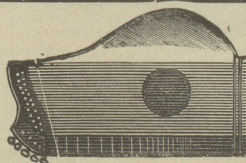
von Fr. X. Güttler in Wien,  
eingeführt durch Herrn Anton Smetak, Zithervirtuos.

**Lyra-Zithern von Johs. Pugh in Altona.**

**Mandolinen — Guitarren**

**R. Lechleitner's Wwe., Zürich, Kuttelg. 7**

Erstes Spezialgeschäft für Zither. 74



## BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG

DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46<sup>1</sup> · VERTRETER ALLERORTS



### Russischer Granatsplitter.

Man sollte Leute, die offenbar das Pulver nicht erfunden haben daselbe von ihren Flotten auch nicht verschießen lassen! —

### Russische Variante.

Während es sonst in Rußland noch mehr als in andern „Kultur-Ländern“ heißt „Wer gut schmiert, der gut fährt“, klingt dagegen dieses Wort bei den Mobilisierungen dort so: „Wer gut schmiert — wird dispenziert!“ und er „fährt“ gar nicht — mit der sibirischen Bahn zum „geschlachtet werden“...

### Afrika und Europa.

Nach der neulichen Volkszählung kommen in Südafrika auf fünf Millionen Schwarze über eine Million Weiße, sodaß das Verhältnis ungefähr 5:1 ist. Glückliches Afrika!

In Europa ist das Verhältnis zwischen „Schwarzen“ und Weißen viel schlechter — und da gelten die „Kaffern“ auch leider noch viel mehr...

### Kirchenholz-Splitter.

Stoßt an manchem Christen — und der Zud guckt heraus. —

## KIRSCH SCHINDLER SCHWYZ

absolut einziges Spezialgeschäft

Größter Treffer event.	Glücks-Anzeige	Die Gewinne garantiert der Staat.
600.000 Mk.		

Einladung zur Beteiligung an den **Gewinn-Chancen** der vom Staate Hamburg garantierten grossen Geldlotterie, in welcher **8 Millionen 325,120 Mark** sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteilhaften Geld-Lotterie sind folgende, nämlich: Der **grösstmögliche Gewinn** ist im glücklichsten Falle: **600,000 Mark.**

1	Prämie à	300,000 Mk.
1	„ à	200,000 Mk.
1	„ à	60,000 Mk.
1	„ à	50,000 Mk.
1	„ à	45,000 Mk.
1	„ à	40,000 Mk.
1	„ à	35,000 Mk.
1	„ à	30,000 Mk.
1	Gewinn à	100,000 Mk.
1	„ à	60,000 Mk.
1	„ à	50,000 Mk.
1	„ à	40,000 Mk.
1	„ à	30,000 Mk.
7	Gewinne à	20,000 Mk.
1	Gewinn à	15,000 Mk.
11	Gewinne à	10,000 Mk.
26	„ à	5,000 Mk.
83	„ à	3,000 Mk.
106	„ à	2,000 Mk.
415	„ à	1,000 Mk.
552	„ à	300 Mk.
146	„ à	200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Lose mit 41,225 Gewinnen u. 9 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.

Der **grösstmögliche Gewinn** 1. Klasse beträgt im glücklichsten Falle **50,000 Mk.**, steigt in der 2. Klasse auf **55,000 Mk.**, in der 3. auf **60,000 Mk.**, in der 4. auf **65,000 Mk.**, in der 5. auf **70,000 Mk.**, in der 6. auf **80,000 Mk.**, in der 7. auf **600,000 Mark.**

Für die erste Klasse, deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet das ganze Originalloos nur Fr. 7.50 das halbe Originalloos nur Fr. 3.75 das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem amtlichen, mit Staatswappen versehenen Verlosungs-Plan ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus gratis und franko zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Ziehungsliste unaufgefordert zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinnelder erfolgt von mir direkt an die Interessenten prompt und unter strengster Verschwiegenheit.

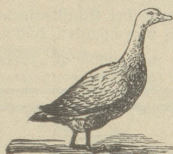
Bestellungen erbitte per Postanweisung od. auch gegen Nachnahme.

Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, eogleich, jedoch bis zum

**24. Dezember d. J.**

vertrauensvoll an 247

**Samuel Heckscher, senr.**  
Bankgeschäft in HAMBURG.



Hochfeine  
Leberpasteten mit Trüffeln per Dose à Fr. — 40  
Mailänder Salametti „ „ „ 3.—  
Mailänder Schinkenwurst „ „ „ 3.20  
Sardinen und Thon, mit und ohne Thymaten, in Oel und in Weinsauce, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten lt. Spezialtarif, offeriert unfrankiert per Nachnahme mit einmonatlicher Garantie für Haltbarkeit der Wurstwaren 221

Meier-Cena, Telephon 187, z. Merkur, Luzern.

## Jede praktische Hausfrau

kaufe sich unsere Kochkiste

## = Hausfreund =

kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis an Brennmaterial und Zeit.

Bequem und billig.

Prospekte gratis und franko. 184

**Zwinkl & Kieser, Kreuzlingen.**

## Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und es kommt mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Dels in Schlesien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Sielenbesitzer. Vorstehende, eigenhändige Namensunterschrift, des Hermann Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405 Glarus.



## Ursache, Wesen und Heilung

der **Nervenschwäche** (Neurasthenie) im Allgemeinen, sowie der nervösen

## Schwächezustände

des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der **Männerkrank-**

heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:

Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; Gold. Medaille, London, Crystalpalast, September 1903.

Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENÈVE Nr. 38 sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen!

C. Wettstein, J. Müller-Baumann, Casar Schmidt, Theodor Schröder, } Zürich.

A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc. F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel. Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, Bern. Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet. Erfolgreichste Heilmethode einzig in ihrer Art.

## Nesselausschlag, Gesichtsflecken.

Seit 5 Jahren war ich dem Nesselausschlag unterworfen, der alle 3—4 Wochen mit heftigem Reizen, Fieber, Stuhlverstopfung, Appetitlosigkeit und Schwindel auftrat und in 4—6 Tagen verschwand. Ich habe vielerlei dafür genommen, war in Bädern, alles half nicht. Dr. Privatpoliklinik Glarus, der ich mich schließlich anvertraut habe, hat mich von diesem unangenehmen Leiden, sowie auch von braunen Gesichtsflecken durch briefliche Behandlung befreit, ohne daß, wie ich befürchtete, Rückfälle eingetreten wären. Ich bin sehr froh, daß ich wieder gesund bin und danke vorgeanntem Anstalt von Herzen. Wip, St. Gallen, den 25. September 1902. Fr. Frida Closs. Die Echtheit der Unterschrift der Frida Closs beglaubigt: Wip, den 26. September 1902, Ab. Zmboden, Notar. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405, Glarus.

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

Urner Museums- 242

## Lose

versendet à 1 Fr. per Nachnahme Frau Emma Blatter, Lose-Versand, Altdorf. Erste Treffer Fr. 10,000, 5000, letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

Ottoman.  
Staats-Eisenbahnlose f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen Haupt- 3x600,000 baare Prämien 300,000 Franken Auszahlung sofort ohne Abzug. Keine Ratenlose! Verl. Sie umgeh. Prosp. d. L. Viet. Burkhardt, St. Gallen.

## LOSE

vom Zuger Stadttheater-Bau à Fr. 1.—, 8288 Treffer im Betrage von Fr. 150,000.—, 18 Haupttreffer von 1000—30,000.—. Ziehungsliste à 20 Cts. Für Fr. 20 = 21 Lose, versendet per Nachnahme 265

G. Messerli,

Loseversand in Cham 118, (Zug). Ziehung demnächst. (H 6480 Y)

Teschings-Revolver, geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusive 100 Patronen, à Fr. 20.— feinst gezogen Fr. 25.— Amerikan. kleiner Taschen-Revolver 7 Schuss fein vernickelt 6 m/m, inklusive 25 Patronen für nur Fr. 10.— versendet Knecht's Waffengeschäft Zürich.

Hygienische Pariser-Artikel 253 versend. geg. Nachnahme diskret Postfach 10880 Winterthur.

Kaufen alte Briefmarken, sowie kleine und grössere Sammlungen zu höchsten Preisen. Gebr. Franceschetti, Limmatquai Nr. 90 Zürich I.

Cliches in ZINK & KUPFER PHOTOLITHOGRAPHIE C. MÜLLER ZÜRICH, M. Hauptstrasse 12

Pariser Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt Emil Bücheli, Chur. Preis-Listen gegen 10 Cts. in Briefmarken franko. 214